

Streiklied

(Text: IG-Peng)

1. Tag für Tag mußt du dich sorgen / wie es mit dir weitergeht /
Ob dein Arbeitsplatz gesichert / oder auf der Kippe steht /
Aber in der Chefetage / macht man sich nicht deinen Kopf /
Überlegt man die Entsorgung / in den Arbeitslosentopf !

Refrain (alle):

Mensch der Arbeit, aufgewacht / und erkenne deine Macht /
Alle Räder stehen still / wenn dein starker Arm es will /
Mensch der Arbeit aufgewacht !

2. Tag für Tag stehst du am Fließband / lebst von deiner Arbeitskraft /
Doch dein Lohn reicht grad' zum Leben / wenn auch deine Frau mitschafft /
Und der Euro macht die Runde / rollt zu dem, der dich bestimmt /
Bleibt bei dem Fabrikbesitzer / der das, was du herstellst. Nimmt !

Refrain (Männer):

Mann der Arbeit, aufgewacht ...

3. Überall auf dieser Welt / ackern Frau'n für wenig Geld /
Fließband, Kaufhaus und Büro / und zuhause sowieso /
Arbeitszeit wird neu geregelt / du paßt dich flexibel an /
Schichtdienst oder Nacharbeiten / was bleibt dir zum Leben dann ?

Refrain (Frauen):

Frau der Arbeit, aufgewacht ...

4. Der Profit steigt immer höher / doch was nicht steigt ist dein Lohn /
Hartz droht mit sozialem Abstieg / Aufschwung ist nur Illusion /
Drum, Kollegen, heißt es kämpfen / für mehr Lohn und für mehr Recht /
Für die Kraft, mit der ihr dann die / Unternehmerherrschaft schwächt !

Refrain (Männer und Frauen im Kanon):

F: ----- Frau der Arbeit, aufgewacht ! ----- Und er-

M: Mann der Arbeit, aufgewacht ! ----- Und erkenne deine Macht !

F: kenne deine Macht ! ----- wenn dein starker Arm es will !

M: ----- Alle Räder stehen still, wenn dein starker Arm es will !

F: Frau der Arbeit, aufgewacht !

M: Mann der Arbeit, aufgewacht !